BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

KV Charlottenburg-Wilmersdorf

Kreisverband Charlottenburg-Wilmersdorf

Sarah Wuchner

Kreisgeschäftsführerin

Brandenburgische Straße 75, 10713 Berlin

Tel.: 01635175856
E-Mail: kv@gruene-cw.de

Grüne, Linke und SPD beginnen mit den Verhandlungen in Charlottenburg-Wilmersdorf

In den Parteien Bündnis 90/Die Grünen, Die Linke und SPD wurde jeweils die Aufnahme gemeinsamer Verhandlungen über eine Zählgemeinschaft in der Bezirksverordnetenversammlung Charlottenburg-Wilmersdorf beschlossen.

Berlin, 9. November 2026 - Damit bekräftigen alle drei Parteien ihren Willen, gemeinsam Verantwortung für die Zukunft von Charlottenburg-Wilmersdorf zu übernehmen und die politische Arbeit im Bezirk gemeinsam zu gestalten.
Die drei Parteien eint das Ziel, Charlottenburg-Wilmersdorf als gemeinsames Zuhause für alle lebenswert, sicher und bezahlbar zu gestalten. In den Sondierungen haben sie große inhaltliche Übereinstimmungen festgestellt und wollen sich für den Schutz von Mieter*innen und mehr bezahlbares Wohnen, Klimaschutz und mehr Grün im Bezirk, sichere und nachhaltige Mobilität, den sozialen Zusammenhalt in den Kiezen, eine starke Wirtschaft und eine bürger*innennahe Verwaltung einsetzen.
Zur gemeinsamen Grundlage gehört der Einsatz für einen Bezirk, in dem alle Menschen sicher und frei von Diskriminierung leben können. Die Spitzen der Parteien und Fraktionen haben dazu eine Erklärung zum Schutz und zur Sichtbarkeit jüdischen Lebens in Charlottenburg-Wilmersdorf unterzeichnet. Darin heben sie den Bezirk als unbestrittenes Herzstück jüdischer Einrichtungen und Erinnerungsorte in Berlin hervor. Im berlinweiten Vergleich sind im Bezirk die antisemitischen Übergriffe stark gestiegen. Daher halten sie fest: Antisemitismus hat im Bezirk keinen Platz, egal aus welcher Richtung er kommt. Jüdisches Leben muss sicher, sichtbar und selbstbestimmt möglich sein.

Zur sofortigen Aufnahme der Verhandlungen erklären die drei Parteien:
„Wir wollen Charlottenburg-Wilmersdorf gemeinsam gestalten und Verantwortung für unseren Bezirk übernehmen. Die Beschlüsse aller drei Parteien zur Aufnahme von Zählgemeinschaftsverhandlungen sind dafür ein wichtiges Signal. Mit den gemeinsam erarbeiteten Grundlagen haben wir eine verlässliche Basis geschaffen, auf der wir unsere Gespräche aufbauen können. Unser Ziel ist ein sozialer, ökologischer, vielfältiger, solidarischer und wirtschaftlich zukunftsfähiger Bezirk, in dem die Menschen aktiv an seiner Entwicklung beteiligt werden. Wir wollen einen Bezirk gestalten, in dem sich die Charlottenburg-Wilmersdorfer*innen sicher und zu Hause fühlen.“

Pressekontakt: kv@greuene-cw.de
monika.aurich@gruene-cw.de